

Zu 1. Mose 16,1-16 (Bibellese für 31.01.2023)

V. 5: "Das Unrecht, das mir geschieht, komme über dich"

→ **Wer ist hier eigentlich schuld bzw. verantwortlich zu machen für was genau?**

→ **Was lernst du aus diesem Beispiel, wie man (oder: wie man nicht) an Probleme herangehen sollte?**

→ **Ist die ganze Hagar-Ismael-Geschichte eigentlich Gottes Plan, ein menschliches Versagen, ein Fehler, oder was sonst? (oder vielleicht alles zusammen?)**

V. 9: "Kehre wieder um zu deiner Herrin und demütige dich unter ihre Hand"

→ **In welchen Situationen möchte Gott von dir, dass du dich jemand anderem unterordnest, obwohl der dich zum Zorn gereizt hat?**

→ **Wieviel und welche Überwindung mag es Hagar gekostet haben, dieser Weisung zu gehorchen?**

→ **Und was genau gab ihr dafür die Motivation?**

V. 13: "und sie nannte den Namen des HERRN, der mir ihre redete: Du bist ein Gott, der mich sieht"

→ **Wie hast du Gott am Anfang kennengelernt, und wie würde er bei dir heißen? "Du bist ein Gott, der ..."**

→ **Was vermutest du, was dieses göttliche Gesehen-Werden alles für Hagar bedeutet hat?**

V. 10-12: "Ich will deine Nachkommen mehren [...]"

→ **Wie (und inwiefern) wichtig war wohl der Inhalt dieser Verheißung für Hagar und für ihre Entscheidung?**